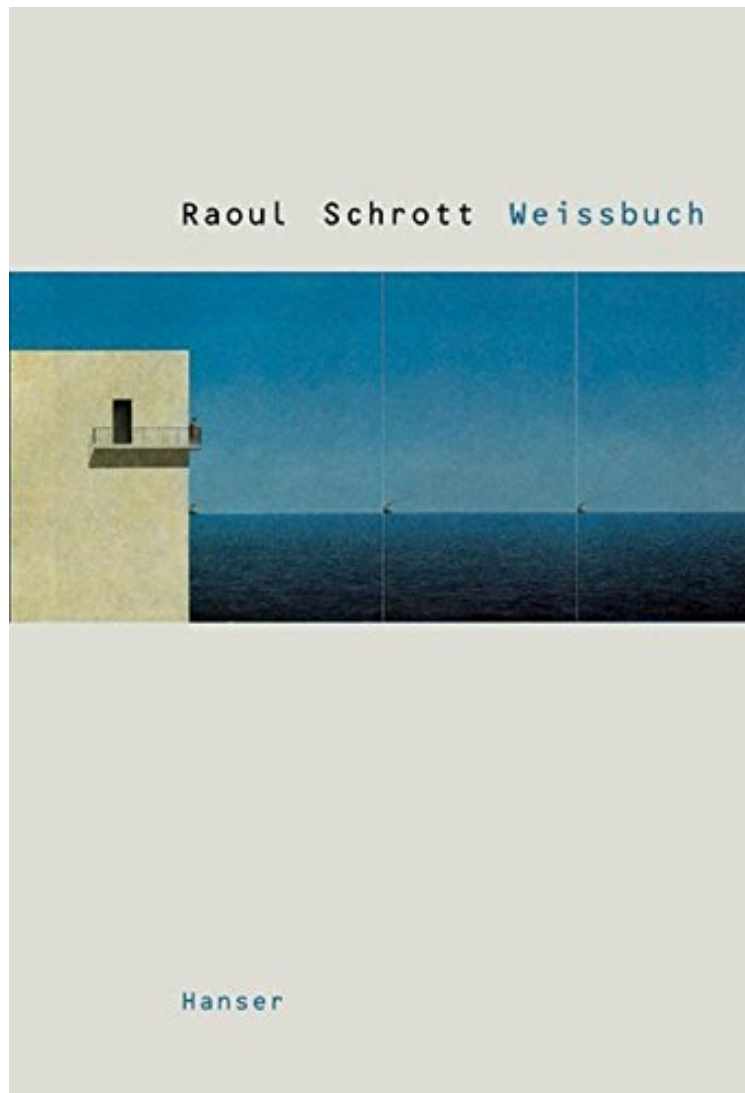


[Library ebook] Weibuch

Weibuch

Von Raoul Schrott

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1247313 in BcherVerffentlicht am: 2004-09-10Erscheinungsdatum: 2004-09-10Abmessungen: 8.43 x .87b x 6.10l, Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 31.Mb

Von Raoul Schrott : Weibuch before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Weibuch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. weibuchVon Leserin...diese Gedichte haben etwas sehr Prosanahes. Den Versuch einer Annherung an das Heilige finde ich spannend. Einige der Gedichte (v.a. die weniger intellektuellen) gehren fr mich zu den besten der zeitgenssischen Lyrik überhaupt!

Produktbeschreibung Nach "Hotels" und "Tropen" der neue groe Gedichtband von Raoul Schrott Gedichte ber die Liebe. Eingetragen in ein Logbuch der Reisen zur See und zu Land und geschrieben in einer ebenso kunstvollen wie leichtfigen Sprache. Raoul Schrott zeigt, wie spannend und voller Geschichten Gedichte sein knnen. So dass man mit ihnen eine ganze Welt in der Tasche hat.

Pressestimmen "Schrott schraubt sich mit Leichtigkeit durch zeitgeschichtliche und sprachliche Ebenen ..." Thomas Kraft, tageszeitung, 16.10.2004 Kurzbeschreibung Nach "Hotels" und "Tropen" der neue groe Gedichtband von Raoul Schrott: Gedichte ber die Liebe. Eingetragen in ein Logbuch der Reisen zur See und zu Land und geschrieben in einer ebenso kunstvollen wie leichtfigen Sprache. Raoul Schrott zeigt, wie spannend und voller Geschichten Gedichte sein knnen. So dass man mit ihnen eine ganze Welt in der Tasche hat. ber den Autor und weitere Mitwirkende Raoul Schrott, geboren 1964, erhielt zahlreiche Auszeichnungen, u.a. den Peter-Huchel- und den Joseph-Breitbach-Preis. Bei Hanser erschienen zuletzt u.a. Homers Heimat (2008) und seine bertragung der Ilias (2008), Gehirn und Gedicht (2011, gemeinsam mit dem Hirnforscher Arthur Jacobs), die Erzhlung Das schweigende Kind (2012), die bersetzung von Hesiods Theogonie (2014), der Gedichtband Die Kunst an nichts zu glauben (2015) sowie Erste Erde (Epos, 2016). Erste Erde wurde ber mehrere Jahre hinweg von der Kulturstiftung des Bundes gefrdert.